

Förderungen

Um den Schadstoffausstoß von Holzheizungen zu reduzieren, wurden verschiedene Fördermaßnahmen eingeführt. So wird der Austausch alter Anlagen durch moderne, 5-Sterne-zertifizierte Anlagen unterstützt.

Lassen Sie sich von Ihrem Techniker beraten, um die beste Lösung für Ihre Bedürfnisse zu finden!

Nähere Informationen:

Amt für Luft und Lärm

Landhaus 9, Amba-Alagi-Straße 35
39100 Bozen
Tel.: +39 0471 41 18 20
E-Mail: all@provinz.bz.it
<https://umwelt.provinz.bz.it>
www.heizenmitholz.it



Grafik: KlimaHaus - Druck: FiliriDruck

Warum richtig heizen?



Wirtschaftliche Vorteile

Wird ein Holzofen fachgerecht genutzt:

- spart man Geld
- hält die Anlage länger
- sind weniger außerordentliche Wartungen nötig
- wird weniger Brennstoff benötigt
- verringert sich die Brandgefahr



Der Umwelt zuliebe

Bei unsachgemäßer Verbrennung entstehen verschiedene Luftschadstoffe, die in der Umgebung aber auch in den eigenen Räumen zurückbleiben.

Diese Stoffe können schädliche Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt haben.

Bei schlechter Verbrennung sind die Staubemissionen bis zu 50 Mal höher als bei sachgemäßer Verbrennung.

Wie erkenne ich eine gute Verbrennung in meinem Ofen?



Gute Verbrennung

- kein sichtbarer Rauch am Kamin
- keine Geruchsbelästigung
- hellgraue bis weiße Asche
- wenig Ruß
- niedriger Brennstoffverbrauch
- blaue bis hellrote Flammen



Schlechte Verbrennung

- dicker „fetter“ Rauch, gelb bis dunkelgrau
- Geruchsbelästigung
- schwere, dunkle Asche
- schwarze Kaminmündung
- hoher Brennstoffverbrauch
- rote bis dunkelrote Flammen

HEIZEN MIT H OLZ

ABER RICHTIG!

Feuer machen ist einfach,
effizientes und umweltfreundliches Heizen mit Holz
will jedoch gelernt sein!



Projekträger



MINISTERO DELL'AMBIENTE
E DELLA SICUREZZA ENERGETICA

AUTONOME
PROVINZ
BOZEN
SÜDTIROL



PROVINCIA
AUTONOMA
DI BOLZANO
ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN
SÜDTIROL

In Zusammenarbeit mit

lvhapa

Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister
Confartigianato Imprese





Worauf ist zu achten?

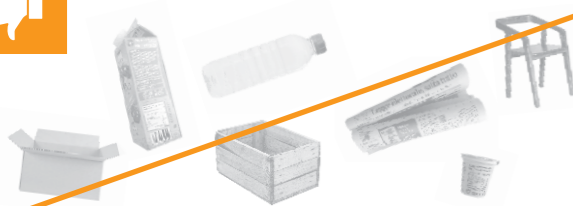


Richtiger Brennstoff



ZULÄSSIGE BRENNSTOFFE

Trockenes Holz, unbehandeltes Stückholz oder Holzbrennstoffe, Briketts und Pellets;



UNZULÄSSIGE BRENNSTOFFE

Papier (Zeitungen, Zeitschriften, Kartone,...), Abfall (Milchpackungen, Joghurtbecher, Plastikflaschen,...), behandeltes Holz (alte Möbel, Kisten, Türen,...);

Keinen Müll verbrennen

Das Verbrennen von Müll belastet nicht nur die Umwelt und stört die Nachbarschaft, sondern gefährdet auch die Gesundheit der Bewohner.



Richtig lagern

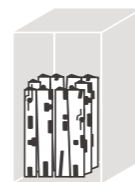
Gespaltenes Stückholz trocken und gut durchlüftet mindestens 2 Jahre lagern.



Richtig befüllen



Schmaler Feuerraum: Holzscheite mit Stirnseite nach vorne aufschichten



Schmaler, hoher Feuerraum: Holzscheite aufstellen



Breiter Feuerraum mit geringer Tiefe: Holzscheite quer einfüllen



In Speicheröfen: Holzscheite mit Stirnseite nach vorne aufschichten



Richtig anzünden



Holz locker einschichten, die dickeren Scheite **unten**.



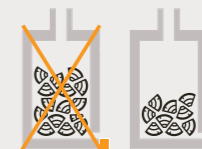
Vier dünne Scheite kreuzweise aufschichten und die Anzündhilfe dazwischen legen. Holzspäne oder ökologische Anzündhilfen verwenden, **kein Papier!**



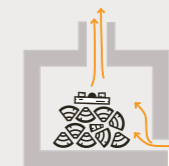
Das Feuer **von oben** entfachen.



Richtig verbrennen



Richtige Holzmenge
Anleitung des Herstellers befolgen und Brennraum nicht überfüllen.



Vor dem Anzünden
Luftklappen ganz öffnen.



Während der Verbrennung
Luftklappen ganz offen lassen. Bei Flamme kein Holz nachlegen, falls nötig erst bei Glut.



Luftklappen erst schließen sobald keine Glut mehr sichtbar ist.



Richtig reinigen & warten

- Asche regelmäßig aus dem Feuerraum entfernen.
- Kamin und Feuerstätte regelmäßig vom **Kaminkehrer reinigen** lassen.
- **Wartung** jährlich oder wie vom Hersteller vorgeschrieben durchführen lassen.



Foto: © KlimaHaus